



Rahmenausschreibung

F1D, F1M und F1M-L für Deutsche Meisterschaften, Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaften und F1D- Ranglistenwettbewerbe

Fassung 2011

1. Aufgaben

Die Aufgabe der Deutschen Meisterschaften, der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften sowie der Ranglistenwettbewerbe F1D ist die Ermittlung der Deutschen Meister bzw. Klassensieger und die Auswahl der F1D-Nationalmannschaften des nachfolgenden Sportjahres.

2. Wettbewerbsregeln, Titel

Die Wettbewerbe werden nach den Regeln des Sporting Code der FAI, Sektion 4 (deutsche Übersetzung BeMod) durchgeführt. Dabei gilt jeder Wettbewerb als gesonderte Veranstaltung im Sinne der Bestimmungen für den Modellflugsport (BeMod) über die Verleihung von Modellflug-Leistungsabzeichen.

Die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen Jugend, Junioren und Senioren werden in den Klassen F1M und F1M-L am **22. Oktober in Dillingen/Saar** ausgetragen.

Für die Vergabe des Titels „Deutscher Meister“ gelten die Bestimmungen der BeMod in allen Altersklassen.

3. F1D-Rangliste

Die F1D-Jahresrunde 2010 besteht aus den Ranglistenwettbewerben in **Dillingen/Saar am 28. Mai, in Apolda vom 16-17. Juli und in Oberkotzau am 03. September**. Sie sind gleichzeitig Teilwettbewerbe für die Deutsche Meisterschaft.

Für jeden einzelnen Wettbewerb gilt: Der Teilnehmer mit der höchsten Flugzeit (Summe aus zwei Flügen) erhält für diese 100 %. Die Prozentwertung der Nächstplatzierten ergibt sich in Relation zu diesen 100 %. Nach Abschluss der drei Wettbewerbe werden die Prozente aus den besten zwei der drei Wertungen addiert und ergeben so die Platzierung der Teilnehmer.

4. Veranstalter, Ausrichter, Ausschreibung, Ergebnislisten

Der Deutsche Aero Club (Sportausschuss Freiflug der DAeC Bundeskommission Modellflug) veranstaltet die Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften, die Deutsche Meisterschaft, und die Ranglistenwettbewerbe.

Der F1D-Referent des Sportausschusses vergibt sie in Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Sportausschusses Freiflug an geeignete Ausrichter.

Wettbewerbsberichte und Ergebnislisten sind innerhalb von 14 Tagen an die Bundesgeschäftsstelle zu schicken, das Endergebnis ermittelt der Geschäftsführer der Bundeskommission und veröffentlicht es auf der Webseite www.modellflug-im-daec.de.

5. Teilnahmeberechtigung, Nationalteam

Gäste aus dem Ausland sind willkommen. Jeder Teilnehmer muss haftpflichtversichert sein und – falls er nicht Mitglied im DAeC, sondern in einem ausländischen Aero Club ist – eine gültige FAI-Lizenz besitzen.

Das gilt nicht für die Deutsche Jugendmeisterschaft F1M-L; sie wird als offene Meisterschaft ausgeschrieben.

Durch ihre Anmeldung erkennen die Wettbewerbsteilnehmer den Sporting Code der FAI und die Regeln und besonderen Bestimmungen des jeweiligen Wettbewerbs ohne Vorbehalt an. Sie versichern, dass sie diese befolgen werden (Sporting Code General Section 3.11.1, BeMod KZF 32-13, 2.4.3).

Für das Nationalteam können sich nur Mitglieder des DAeC qualifizieren.
Die ersten sechs Platzierten der Rangliste bilden den Kader der Nationalmannschaft.
Aus diesem Kader werden drei Sportler für die Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft vom Vorstand der Bundeskommission nominiert. Dabei ist vorrangig die Reihenfolge der Rangliste zu berücksichtigen.
Zur Vorbereitung auf Welt- und Europameisterschaften können für die Mitglieder der Nationalmannschaft besondere Trainingswettbewerbe angesetzt werden.

Bei der DJM starten Teilnehmer bis zu 18 Jahren in der Juniorenwertung, auch noch in dem Sportjahr, in das ihr 18. Geburtstag fällt.
Teilnehmer in der Klasse F1M-L bis zu 14 Jahren starten in der Jugendwertung auch noch in dem Sportjahr, in das ihr 14. Geburtstag fällt.

6. Gebühren

Die Startgebühren für die Ranglistenwettbewerbe, die DJM und die DMM im Saalflug sind sämtlich bar vor Ort zu entrichten.

Sie betragen:

| | |
|--|--------|
| Ranglistenwettbewerb je | € 12 |
| Deutsche Meisterschaft Dillingen in einer Klasse | € 20 |
| Jede weitere Klasse | € 10 |
| Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft in einer Klasse | € 7,50 |
| Jede weitere Klasse | € 2,50 |

7. Jury

Eine Jury wird – falls nötig - vor Ort durch den Wettbewerbsleiter einberufen.
Der Gebührenvorschuss für die Anrufung der Jury beträgt € 15.

Klaus Böckmann
Vorsitzender
DAeC Bundeskommission Modellflug

Dieter Klink
Vorsitzender
Sportausschuss Freiflug

Lutz Schramm
Referent F1D
Sportausschuss Freiflug